



PB-PP
BELGIE(N) - BELGIQUE

INFO 0 Phyto

September - November 2019

Trimestriel - Septembre - Novembre 2019 - Bureau de dépôt : 5000 Namur - N° d'agrément : P917211



Späte Mahd: Warum und wie?

S.10

**Kommunikation, der Schlüssel zum Erfolg von
0-Phyto** **S.3**

adalia

Unterhalt von Fußballplätzen

S.6

Sommaire

-  **Kommunikation, der Schlüssel zum Erfolg von 0-Phyto** 3
-  **Unterhalt von Fußballplätzen** 6
-  **Späte Mahd mit Ausfuhr des Grases** 10
-  **Die Chronik von Doktor DG** 13
-  **Eine Arbeitsgruppe für Ökologische Beweidung** 15

Veranstaltung

Einschreibungen sind ab sofort möglich!
Besuchen Sie www.histoiredarbres.be



SAVE THE DATE

21 & 22 NOVEMBRE 2019

AU MICX DE MONS

HISTOIRE D'ARBRES

COLLOQUE INTERNATIONAL

L'ARBRE URBAIN

État des connaissances techniques de choix, de mise en œuvre et de gestion

Wallonie service public SPW

MARWAJIT SERVICE COMMERCIEL

Centre de Paysage

adalfa

Kommunizieren : einer der Schlüssel zum Erfolg von O-Phyto !

Warum und mit wem kommunizieren ?

Landschaftsveränderungen nach dem Verbot des Einsatzes von Pestiziden im öffentlichen Raum sind für die Bürger nicht immer leicht zu akzeptieren. In der Tat wenden die Gemeindeverwaltungen neue Verfahren an (alternative Unkrautbekämpfung, Änderung des Bodenbelags, Begrünung von Kiesoberflächen usw.), die manchmal einige Anpassungen oder eine gewisse Zeit erfordern, bevor sie ihr Optimum erreichen. Deshalb ist es in dieser Zeit des « Trial and Error » wichtig, die Öffentlichkeit zu sensibilisieren und ihr klarzumachen, dass die Ziele dieser neuen Gesetzgebung in erster Linie dem Schutz der menschlichen Gesundheit und der Umwelt gelten.



Wie ?

Um Sie bei diesem Sensibilisierungsprozess zu unterstützen, hat Adalia 2.0 eine Reihe von Kommunikationsmitteln entwickelt, die den Gemeinden kostenlos zur Verfügung gestellt werden.



Hier einige Beispiele :

1. Artikel, die im Gemeindeblatt, auf einer Facebook-Seite oder auf der Website Ihrer Gemeinde zu verschiedenen Themen veröffentlicht und an die von Ihnen durchgeführten Aktionen angepasst werden können.
 - Differenzierte Grünflächenpflege;
 - Die Verpflichtungen jedes Einzelnen (Bürgersteigpflege,...);
 - Blumenwiesen;
 - Rechtsvorschriften über 0-Phyto und Alternativen zu Pestiziden (mit Schwerpunkt auf von den Gemeinden entwickelten Maßnahmen);
 - Schutz gefährdeter Bevölkerungsgruppen;
 - Null Pestizide auf Friedhöfen;
 - Die Verwendung von Salz und Essig;
 - ...
2. Informationsstände mit verschiedenen Aktivitäten (Herstellung von Saatgutbomben, Knoblauch oder Brennnesselmazeration,...), die während der von der Gemeinde organisierten Veranstaltungen aufgestellt werden können;
3. Individuell gestaltbare didaktische Beschilderung mit dem Logo der Gemeinde und evtl. Fotos der bereits durchgeführten Maßnahmen zu folgenden Themen: pestizidfreie Friedhöfe, Mähwiesen, Blumenwiesen, Grasbedeckung, Baumscheiben, Hecken,... weitere Infos auf unserer Website
4. Broschüren, die den Bürgern über die Pflege von Bürgersteigen, «Gartenarbeit ohne Pestizide», Friedhöfe usw. zur Verfügung gestellt werden können.
5. Eine Ausstellung über differenzierte Grünflächenpflege mit Fotos, ...



Haben Sie Interesse an einem oder mehreren der oben genannten Kommunikationsmittel? Dann schicken Sie eine E-Mail an angelique@adalia.be

SEBASTIEN DUBOIS

Votre partenaire en désherbage alternatif



Conseils, vente et location de matériel



Terrain synthétique



www.sebastiendubois.be

Unterhalt von Fußballplätzen

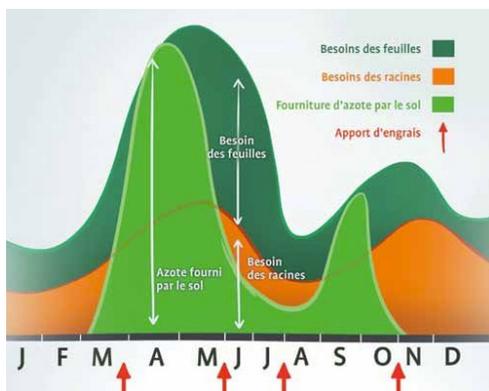


Seit dem 1. Juni 2018 ist die Verwendung von Pflanzenschutzmitteln auf wallonischen Sportplätzen gesetzlich verboten. Seitdem müssen die verschiedenen Vereine andere Techniken für die Pflege ihrer Felder finden. Welche Alternativen gibt es? Wie kann man es schaffen, dass sich die Plätze auch ohne Pflanzenschutzmittel in einem guten Zustand befinden? Nachfolgend finden Sie einige Tipps und Tricks, um dies zu erreichen.

Wählen Sie das richtige Saatgut!

Es ist wichtig, Arten zu wählen, die resistent gegen Getrappel und Reißen sind. Die beiden bevorzugten Arten sind daher das deutsche Weidelgras und das Wiesen-Rispengras. Diese beiden Arten haben eine sehr hohe Rekolonisierungsrate und eine gute Dichte. Andererseits sind sie sehr anspruchsvoll in Bezug auf Düngung und Wasser. Wenn sich das Klima in den kommenden Jahren erwärmt, sollte mehr und mehr auf den Rohr-Schwingel geachtet werden, der einen besseren Widerstand gegen Dürren bietet.

Eine gute Düngung!



Eine gute Düngung ist unerlässlich für eine bessere Leistung des Rasens. Die drei bevorzugten Elemente sind Stickstoff (N), Phosphor (P) und Kalium (K). Das Gleichgewicht der N-P-K Elemente für einen Sportrasen beträgt 3-1-2 oder 3-1-3. Diese drei Elemente müssen je nach ihrer Funktion zu unterschiedlichen Zeiten des Jahres eingebracht werden.





Stickstoff ist zur Stärkung des Rasens ein notwendiges Element, Phosphor trägt zur guten Bewurzelung bei und Kalium hilft dem Rasen klimatischen Belastungen standzuhalten.

Wann sollen diese Elemente zugeführt werden?

- Ende März-Anfang April : Stickstoff und Phosphor
- Mai-Juni : Stickstoff und Kalium
- 15. August : Stickstoff, Phosphor und Kalium
- Ende Oktober-Anfang November : Stickstoff (in kleinen Mengen) und Kalium.

Es ist notwendig auf trockenem Boden zu düngen, um ein besseres Durchdringen zu gewährleisten.

Eine geeignete Mahd

Im Allgemeinen ist es besser, einen Spiralmäher als einen Kreiselmäher zu wählen. Der Spiralmäher hat einen weniger groben Schnitt und begrenzt das Auftreten von Krankheiten. Es gibt mehrere Grundregeln, die beim Mähen zu beachten sind:

- niemals unter einer Höhe von 3 cm mähen
- nie mehr als ein Drittel der Gesamthöhe schneiden.
- Lassen Sie das Gras nie länger als 10 cm wachsen.
- Schärfen Sie die Klingen gut ab.
- im Sommer ist es ratsam, das Gras bis zu 5 - 6 cm wachsen zu lassen.

Achtung mit dem Walzen !

Das Walzen des Geländes kann in zwei Situationen durchgeführt werden :

- Nach der Aussaat
- nach einer Frost-Tau-Episode, um die Pflanzen wieder auf die Beine zu stellen und ein Scherphänomen zu vermeiden (Wurzeln, die von den Blättern kommen).

Seien Sie vorsichtig, das Walzen wird nicht empfohlen, da es die Verdichtung des Bodens verstärkt



Kunstrasen Felder

Wie Rasenflächen müssen auch Kunstrasen Felder gepflegt werden. Die beiden wichtigsten durchzuführenden Maßnahmen sind:

- Bürsten: einmal alle 15 Tage, um die Fasern zu glätten und die in das Substrat eingebetteten Kugeln anzuheben.
- Beseitigung von Schadstoffen: Abfallentsorgung: Zigarettenkippen, abgestorbene Blätter, Wiederherstellung der Entwässerungsfunktion des Bodens

Diese Maßnahmen ermöglichen es, die Lebensdauer des Feldes zu verlängern.

Fokus auf den Joker

Mit dieser Maschine können sowohl Kunstrasen- als auch Rasenflächen gepflegt werden. Diese Maschine ermöglicht verschiedene Aktionen:

- Auf künstlichen Oberflächen
- Anheben der Fasern
- Dekomprimieren des Platzes
- Neuverteilung der Füllaggregate
- Auf Rasenflächen
- Lüftung und Entmoosung des Geländes
- Planiert die Regenwurmlosgungen
- Vertikutieren des Geländes
- Verbessert die Ebenheit (Alternative zum Walzen)



Einige der Informationen in diesem Artikel stammen aus dem Vade Mecum « Pflege von Sportrasen » der Provinz Lüttich.

Wettbewerb Wallonie in Blüte 2019

Die 22 Tage Begehungen, die von einer Jury, zusammengesetzt aus Fachleuten der Gartenbau- und Tourismusbranche, begleitet wurden, endeten Mitte August.

Auf diese Weise konnte « die Blüte » von mehr als 40 Gemeinden und 7 lokalen Verbänden in der ganzen Wallonie (wieder)entdeckt werden.

Glückwunsch an alle Kandidaten, die auf die Verschönerung ihrer Grünflächen achten und sich um die Verbesserung der Lebensbedingungen ihrer Bewohner bemühen.

Die Gewinner werden am 7. November bekannt gegeben.



TS INDUSTRIE®

Différentes façons de valoriser vos déchets végétaux avec votre broyeur !

L'offre complète de broyeurs proposée par TS industrie couvre l'ensemble de vos besoins en traitement des déchets végétaux. Ainsi, un broyeur multi-végétaux TS industrie de la gamme GREENSERIES vous permettra de valoriser les déchets végétaux sous la forme de paillage (y compris BRP) ou de compost. Et un broyeur de branches TS industrie de la gamme WOODSERIES, vous permettra d'obtenir des copeaux de bois de bel aspect pour un paillage esthétique ou pour réaliser du combustible (selon chaudière).



DEMANDEZ VOTRE DEMO

HH garden
HILAIRE VAN DER HAEGHE

LA FORCE DES GRANDES MARQUES: SUCCES GARANTI!

HILAIRE VAN DER HAEGHE S.A.

Boomsesteenweg 174, B-2610 WILRIJK (Anvers)
T: +32 3 821 08 58 | E: garden@vanderhaeghe.be

WWW.HH-GARDEN.BE/GREEN

Späte Mahd mit Ausfuhr des Grases



Das späte Mähen besteht darin, eine Mähwiese, ohne vorherige Aussaat zu erhalten und so spontan die wilde Vegetation wachsen zu lassen. Die Mahd wird spät genannt, da diese so spät wie möglich durchgeführt wird (nach dem 1. August, wenn möglich im September oder sogar noch später, je nachdem was für Arten präsent sind).

Diese Technik ist die, die am vorteilhaftesten in Bezug auf die Artenvielfalt und Zeitersparnis bei der Umsetzung und Organisation (ein Mähdurchgang im Jahr) ist.

Mahd

Das Mähen kann mit einem Mäher, Freischneider, Fräsmesser das auf eine Gartenfräse montiert ist oder einem Motormäher erfolgen. Auf kleinen Flächen können Freischneider mit Draht oder Schneidmesser oder idealerweise eine Sense eingesetzt werden.



Wenn Disteln vorhanden sind, ist es besser sie vor ihrer Samenbildung zu mähen, um eine Invasion zu verhindern. Es ist trotzdem Vorsicht geboten, da es eine geschützte Distelart gibt: Der Feld-Mannstreu der der Familie der Doldenblüter (Apiaceae) angehört. Er wird auch Rolldistel oder Donnerdistel genannt.

Es ist von Vorteil sich eine Maschine anzuschaffen, die man mit mehreren Werkzeugen ausstatten kann: Bürste für Regenrinnen, „Stabnet“ für Kiesflächen, Egge, etc. Im Falle des Mähens können Sie dann ein Mähmesser anbringen (besser als ein Mulcher).



Wenn viele Kilometer Straßenrand zu mähen sind können größere Maschinen (Mäharm am Traktor) eingesetzt werden. Hier sind einige Unternehmen die diese Art von Ausrüstung anbieten:

- **Werkzeugträger** : Köppl, Agria (interessant wegen der Ergonomie und den Erschütterungen), Kersten (viele Vibrationen);
- **Mähmesser** : Vanderhaegen, Green agri und Rajo (bieten ferngesteuerte Maschinen an).

Ausfuhr

Wenn einmal alles gemäht ist, ist es wichtig, das Heu aufzusammeln und weg zu fahren, um einen mageren Boden bei zu behalten. Tatsächlich werden nitrophile Pflanzenarten wie Brennesseln, Brombeersträucher, einige Distelarten, etc. gefördert, wenn die Grünabfälle vor Ort gelassen werden, da diese dazu beitragen, den Boden mit Nährstoffen anzureichern.

Die Ausfuhr kann durch einen heimischen Landwirt gemacht werden der zum Beispiel an den Mähabfällen interessiert ist. Sie können das Schnittgut aber auch durch Kompostierung oder Bio-Methanisierung verwerten.

Vergemeinschaftung der Mähmaschinen und Ausfuhr durch den Naturpark „Hauts-Pays“

Nach einem Projektauftrag der Provinz Hennegau konnte der Naturpark „Hauts-Pays“ sich kürzlich mit einer Maschine mit verstellbarem Arm, einem Mäher und einer Ballenpresse ausstatten, mit dem Hintergrund die Maschinen mit den Partnergemeinden des „Hauts-Pays“ zu teilen. Diese Maschinen werden seither von den Gemeindearbeitern verwendet um ökologisch interessante Straßenränder zu mähen und die Grünabfälle aus zu fahren.



Ballenpresse und Geräteträger der Marke Köppl

Hier die Preise der Geräte die durch den Naturpark « Hauts-Pays » gekauft wurden :

- Geräteträger HYDRO Athet HA22-2 (mit Doppelrädern) : 17250€ ohne MwSt.
- Trommelmäher TM102 : 2975€ ohne MwSt
- Ballenpresse mp550 : 11500€ ohne MwSt.



Die Ballenpresse (siehe Bild oben) ermöglicht es Ballen mit den Mähabfällen zu pressen. Das funktioniert gleich gut mit dem Gras der Straßenränder wie auch mit Blumenwiesen. Achtung, dieses Vorgehen ist nur dann möglich, wenn die zu mähenden Stellen vorher von jeglichen Abfällen befreit wurden (Büchsen, Plastikflaschen, etc.).

Hilfreiche Links und Kontakte :

- Es wurde ein Video mit den Maschinen des Naturparks « Hauts-Pays » realisiert, das man auf ihrem YouTube Kanal schauen kann ;
- Für weitere Informationen über die späte Mahd können Sie unser Arbeitsblatt konsultieren unter www.adalia.be/la-gestion-differenciee ;
- Sie können sich auch an François Naveau wenden, Natur und Forst Direktion Koordinator und Begleitung des Auftrags « Späte Mahd der Straßenränder“: 081335827 - francois.naveau@spw.wallonie.be ;
- Für weitere Informationen über das Projekt der gemeinsam nutzbaren Maschinen des Naturparks « Hauts-Pays » können Sie sich an François Stocman wenden, Projektleiter (natürliche Ressourcen und Umwelt) f.stocman@pnhp.be

Chronique du Docteur GD



Sehr geehrter Doktor DG,

Ich muss Ihnen unbedingt erklären, was am 23. August passiert ist. Unser Verein, der FC Eigentor, spielte sein erstes Spiel der Saison gegen den FC Daneben. Als Verantwortlicher für die Pflege des Platzes kam ich eine Stunde vor dem Spiel an, um den Zustand unseres schönen Rasens zu überprüfen. Es war der Horror! Der Platz sah aus wie ein Schweizer Käse auf dem eine Cross-Strecke angelegt wurde. Trotz des Zustands des Spielfeldes, welcher nur den Maulwürfen gefiel, beschloss der Schiedsrichter, das Spiel zu anzupfeifen. Die angereisten Fans, die an diesem Tag in großer Zahl anwesend waren und die nicht akzeptieren wollten, dass wir auf einem Kartoffelfeld spielen, waren empört. Nichts zu machen, «Mir ist das sch...egal», sagte der Schiedsrichter und das Spiel begann.

Zehn Minuten nach Spielbeginn, wollte ein Spieler aufs Tor schießen, aber angesichts des eingedellten Spielfeldes verfehlte er seinen Schuss völlig und der Ball landete im Gesicht eines Fans, der daraufhin sein Bier auf den Kommentator verschüttete. Letzterer schlug im Zorn um sich und traf seinen Sitznachbarn (der ihn um nichts gebeten hatte) und schickte ihm seinen vierten Backenzahn an den Pfosten. Es folgte ein allgemeiner Kampf, Kopfstöße à la Zinedine, Grätschen à la Witsel...

Am Ende gab es etwa dreißig Verletzte, eine verlorene Prothese und 10 kaputte Zähne, von denen zwei aus Gold waren! Der einzige, der unversehrt entkommen konnte, war der Schiedsrichter, der mit einem Rasenmäher-Traktor floh!

Ich hatte Ihnen (verdammte noch mal) vorausgesagt, dass der Verzicht auf Pflanzenschutzmittel auf Sportplätzen völlig absurd ist. Wir werden das nie schaffen!

Kain Bockmehr, Greenkeeper beim FC Eigentor



Sehr geehrter Herr Bockmehr,

Alles ist möglich, selbst der Garten-Eden. Zum Teufel mit den Pflanzenschutzmitteln. Es gibt andere Techniken, einen Rasen in gutem Zustand zu halten. Richtige Düngung, zweckmäßiges Mähen und angepasste Bewässerung bringen bereits gute Ergebnisse. Natürlich sollte nichts der Hand Gottes überlassen werden und nichts sollte auf die leichte Schulter genommen werden. Wenn es Ihr Budget erlaubt, gibt es auch andere Maschinen zum Belüften, Entmoosen oder Auflockern des Bodens. Andernfalls können erschwingliche, nicht zu teure Maschinen auch Unkraut bekämpfen und den Boden ebnen.

Seien Sie vorsichtig, es ist wichtig, den Boden nicht zu stark zu walzen. Dies fördert die Verdichtung des Bodens, welche die Ursache für viele Probleme, wie das Auftreten von Krankheiten oder Unkraut, ist. Das Walzen darf erst nach der Aussaat oder nach einer Frost-Tau-Periode erfolgen, wenn der Boden vollständig aufgetaut ist, um die Pflanzen wieder auf die Beine zu stellen.

Sie können sich auch für einen Kunstrasenplatz entscheiden, aber seien Sie vorsichtig: Er sollte auch durch einmaliges Bürsten alle zwei Wochen und durch eine jährliche «Reinigung» einmal im Jahr gepflegt werden. Diese Maßnahmen werden die Lebensdauer des Platzes erhöhen. Es gibt immer wieder Zweifel an der Schädlichkeit des schwarzen Granulats. Manchmal wird dieses durch Kork ersetzt, aber dies ist teurer.

Ihr persönlicher Arzt, Doktor DG



Ökologische Beweidung

Eine Arbeitsgruppe für Ökologische Beweidung wurde aktuell eingerichtet.

Was ist ihr Ziel? Zusammenführung der Akteure der Ökologischen Beweidung in der Wallonie (Antragsteller und Dienstleister), um Erfahrungen und mögliche Probleme auszutauschen, nützliche Informationen und bedarfsgerechte Antworten zu liefern.

In einer Zeit ohne Pflanzenschutzmittel im öffentlichen Raum greifen immer mehr Gemeinden auf Ökologische Beweidung zurück, um öffentliche Grünflächen, die selten genutzt oder schwer zugänglich sind, zu bewirtschaften.

Tatsächlich bietet diese Technik viele Vorteile:

- Zeiteinsparung beim Unterhalt für das Gemeindepersonal (weniger zu mähende Flächen);
- Keine Grünabfälle;
- Gesellschaftliches Interesse;
- Möglichkeit der Bewirtschaftung auf unwegsamem Gelände für Maschinen;
- Kann gegen einige invasive Pflanzen, wie z.B. den Japanischen Staudenknöterich, wirksam sein;
- ...



Wenn Sie sich auch in der Ökologischen Beweidung engagieren wollen oder an diesem Abenteuer interessiert sind, zögern Sie nicht, unseren Verein um Rat zu fragen oder sich dieser Arbeitsgruppe anzuschließen.



ADALIA_{2.0}

adalia^o

Das Team der „Null-Pestizid“-Berater:

- Thibaut Mottet : 0483/44.00.94

thibaut@adalia.be

- Tiffanie Frenkel : 0486/36.07.30

tiffanie@adalia.be

Redaktionsausschuss/Verantwortlicher Herausgeber

Thibaut Mottet et Tiffanie Frenkel

Besonderer Dank :

Der Redaktionsausschuss bedankt sich herzlich beim Team des Naturparks Hohes Venn-Eifel für die Übersetzung ins Deutsche.

